



Lizenzprüfung Springen R

R - S

Lizenzprüfung vom in

Kandidat (Name und Vorname)

| I. | Lektionen / Dressuraufgabe (wird diktiert) | Leitgedanken | Noten | Bemerkungen |
|--------------|---|---|-------|-------------|
| | Einreiten im Arbeitstrab. Beim Prüfungsleiter Halt, Gruss und Anmeldung. | | | |
| 1. | Antraben, leichtreiten. Auf die grosse Volte (Ø 20 m) Mindestens 1 mal herum. In der Volte wechseln, mindestens 1 mal herum. | Geschmeidiger Sitz Korrektes Leichtreiten Energischer Arbeitstrab Exakte Figur | | |
| 2. | Arbeitstrab aussitzen. Zügel in die linke Hand. In der Volte wechseln. Anhalten. Zügel in beide Hände. | Ruhige, korrekte Führung Übergänge Zügel richtig angefasst | | |
| 3. | Antraben, aussitzen. Anhalten. Antraben, aussitzen. | Übergänge Halt 4 Sekunden | | |
| 4. | Schrittübergang und sofort Kurzkehrtwendung mit sofortigem Antraben nach der Wendung (auf beide Hände). | Übergänge Treten im Takt Zusammenspiel der Hilfen | | |
| 5. | Angaloppieren aus dem Trab. In der Volte wechseln mit Trabübergang vor X (Zentrum Volte) und bei X wieder angaloppieren (auf beiden Händen). | Ruhiges, harmonisches Angaloppieren. Führung, Übergänge. Korrektes in der Volte wechseln. Figur: s/Dressurreglement. | | |
| 6. | Übergang in Trab, in der Volte wechseln, bei X Halt, 3 – 5 Schritte rückwärtstreten und sofort wieder antraben. | Übergänge. Hilfengebung zum Rückwärtstreten. Gerade gerichtet. | | |
| 7. | Angaloppieren aus dem Trab. Galopp zulegen (verstärken) und aufnehmen (verkürzen). Verstärkter Galopp geradeaus (Springsitz). Anhalten mit Trabübergang (3 – 4 Trabtritte). | Ruhiges, harmonischen Angaloppieren. Übergänge. Korrektter Springsitz. Beherrschung des Pferdes. Halt 4 Sekunden. | | |
| 8. | Stangentreten, anhalten (Halt 1 – 2 Sek.), anschliessend sofortiges Antraben und Springen einer Gymnastiklinie aus dem Trab. | Gleichgewicht Einwirkung Springsitz | | |
| 9. | Sitz und Einwirkung. | Tiefer, geschmeidiger Sitz, korrekte und diskrete Führung, wirkungsvolle Hilfen. | | |
| Total Punkte | | | | |

II. Springaufgabe siehe Rückseite



| II. Springaufgabe | | |
|---|--------------|--------------------|
| Hindernisse | Noten | Bemerkungen |
| Hindernis Nr. 1 | | |
| Hindernis Nr. 2 | | |
| Hindernis Nr. 3 | | |
| Hindernis Nr. 4 | | |
| Hindernis Nr. 5 | | |
| Hindernis Nr. 6 | | |
| Hindernis Nr. 7 | | |
| Hindernis Nr. 8 | | |
| Hindernis Nr. 9 | | |
| Hindernis Nr. 10 | | |
| Allgemeine Beurteilung Führung, Einwirkung, Stil siehe Bewertung Stilprüfungen Springen | | |
| Total Punkte | | |

| Zusammenfassung der erreichten Punktzahl | Prüfungsteil | Punkte |
|--|---------------------|---------------|
| | I. Dressuraufgabe | |
| | II. Springaufgabe | |
| Verlangte Mindestpunktzahl: 60 (Durchschnitt 3) | Total | |

Datum: Unterschrift des Richters:

Bemerkungen

| Allgemeines zur Springprüfung R | Notenscala (Teil I und II) | Hinweise zur Beurteilung |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Auszuführen im Freien oder in der Reitbahn (mindestens) 20 x 60 m. - Bewertung durch 2 Richter, unabhängig voneinander, unter Assistenz des Prüfungsleiters - Der Springparcours besteht aus 10 Hindernissen, davon 2 Doppelsprünge und einem Bidet - Ein Erdhindernis darf im Springparcours ebenfalls vorkommen - Schwierigkeitsgrad Kat. R100/105 | <ul style="list-style-type: none"> 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = mangelhaft 1 = schlecht 0 = nicht ausgeführt | <ul style="list-style-type: none"> - Drei Vorkommnisse im Gesamtparcours und/oder Gymnastiklinie, Verreiten (falscher Sprung oder Sprung in entgegengesetzter Richtung) führen zum Ausschluss - Bei Stangenfehlern ist am betreffenden Hindernis maximal die Note 3 möglich |